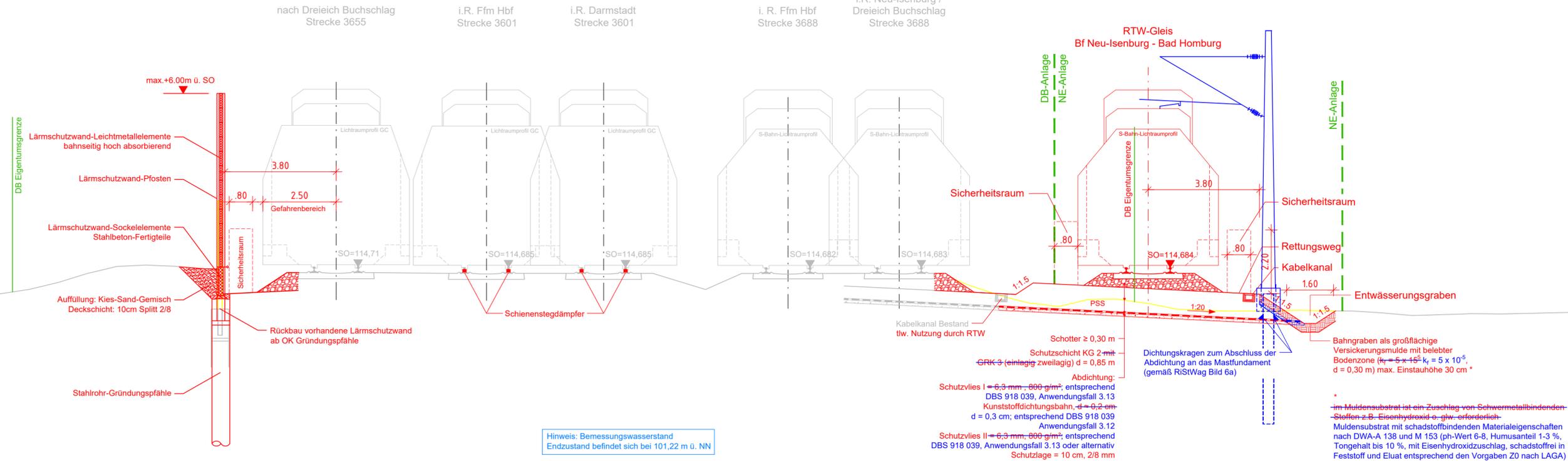


Querschnitt Lärmschutzwand km 6,7+13 (Strecke 3655) M 1:100

WSG III B



- Schotter $\geq 0,30$ m
- Schutzschicht KG 2 mit GRK3 (einlagig zweilagig) $d = 0,85$ m
- Abdichtung: Schutzvlies I $= 6,3$ mm, 800 g/m², entsprechend DBS 918 039, Anwendungsfall 3.13 Kunststoffdichtungsbahn, $d = 0,2$ cm, entsprechend DBS 918 039 Anwendungsfall 3.12 Schutzvlies II $= 6,3$ mm, 800 g/m², entsprechend DBS 918 039, Anwendungsfall 3.13 oder alternativ Schutzlage = 10 cm, 2/8 mm
- Dichtungskragen zum Abschluss der Abdichtung an das Mastfundament (gemäß RiStWag Bild 6a)
- Bahngraben als großflächige Versickerungsmulde mit belebter Bodenzone ($k_f = 5 \times 10^{-5}$, $k_v = 5 \times 10^{-6}$, $d = 0,30$ m) max. Einstauhöhe 30 cm *
- im Muldensubstrat ist ein Zuschlag von Schwermetallbindenden Stoffen z.B. Eisenhydroxid o. glw. erforderlich
- Muldensubstrat mit schadstoffbindenden Materialeigenschaften nach DWA-A 138 und M 153 (ph-Wert 6-8, Humusanteil 1-3 %, Tongehalt bis 10 %, mit Eisenhydroxidzusatz, schadstofffrei in Feststoff und Eluat entsprechend den Vorgaben Z0 nach LAGA)

Hinweis: Bemessungswasserstand Endzustand befindet sich bei 101,22 m ü. NN

NHN 107,00

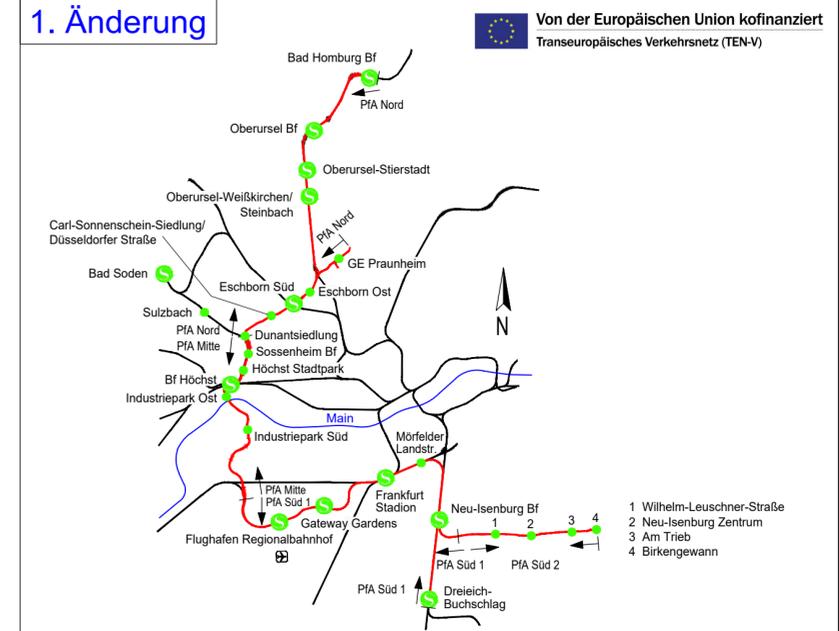
Legende

- Bestand
- Planung (zur Planfeststellung beantragt)
- Rückbau (zur Planfeststellung beantragt)
- DB Eigentumsgrenze
- NE-Anlage
- Planung Dritter (nachrichtlich)
- tangierende Planung (nachrichtlich)
- 1. Änderung im Verfahren

Allgemeine Hinweise:

- Oberleitung schematisch dargestellt, wird in der Ausführungsplanung detailliert.
- Entwässerungsanlage schematisch dargestellt, wird in der Ausführungsplanung unter Berücksichtigung des wasserrechtlichen Erlaubnisantrages detailliert.
- Kabeltrug und Kabelführung schematisch dargestellt, werden in der Ausführungsplanung detailliert.
- Gründung schematisch dargestellt, wird in der Ausführungsplanung detailliert.
- Zaunanlagen schematisch dargestellt, wird in der Ausführungsplanung detailliert.
- In den Regelquerschnitten sind ausschließlich die Anlagen der RTW dargestellt, die Lage der Bestandsleitungen und entsprechende Leitungsverlegungen sind der Anlage 17 zu entnehmen.
- Die dargestellten Lichtraumprofile entsprechen der Lichtraumbegrenzung GC und S-Bahn.

Regionaltangente West / PfA Süd 1



		Lagesystem: DB_REF		Datum	
		Höhensystem: DB_REF (DHHN92)		Name	
a	1. Änderung im Verfahren	31.03.2021	Lzp	bearb.	31.03.2021 Dbrg
0	Antragsfassung	23.05.2019	Lzp	gez.	31.03.2021 Ap
Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Datum	Name	gepr.	31.03.2021 Lzp

Genehmigungsplanung

Vorhabenträger

RTW
REGIONALTANGENTE WEST
RTW Planungsgesellschaft mbH
Stiftstraße 9-17
60313 Frankfurt

Planverfasser

PGRTW
Planungsgesellschaft RTW
Geschäftsführung
c/o Schüller-Plan Ingenieurgesellschaft mbH
Lindleystraße 11
60314 Frankfurt

Frankfurt/M, den 31.03.2021 gez. Horst Amann Frankfurt/M, den 31.03.2021 gez. i.A. P. Lutz

Maßstab	1:100	Anlage	7.10a
Format	297x970 mm	Blatt	010
		Ausgabe vom 31.03.2021	

Planaufsteller	Phase	Gewerk	Planart	PSP-Code	lfd. Nr.	Index	Format
SWE	4	OV	QP	03_00_00_000	010	a	pdf

Q:\FRA01\PI\02_T\1105\Pro\1105-13-002-RTW-Lph3-41090-Plaene\092-CAD\020-Genehmigungsplanung\Querprofile\Querprofile_GP_BLAU.dwg